



Faktenblatt

Zuständiges Departement

Gesundheits- und Sozialdepartement GSD

Federführende Dienststelle

Dienststelle Soziales und Gesellschaft

Ansprechperson

Lorenz Buchser

Faktenblatt erstellt von

Lorenz Buchser

Datum

31.12.2023

Entwicklungen

Wichtige Entwicklungen
bis Ende 2023

Die Geschäftsleitung präsentiert sich unter dem Vorsitz von Walter Dellenbach in neuer Zusammensetzung. Der Betrieb des Heilpädagogischen Kinderhauses Weidmatt ist wieder kostendeckend und der Trägerschaftswechsel zum HPZ Schüpfheim per 1.1.2024 ist vorbereitet. Die personellen Engpässe konnten im Laufe des Jahres entschärft werden. Die Strategie 2030 wird schrittweise umgesetzt.

Zukünftige Entwicklungen

Der Betreuungsauftrag steht im Zentrum. Entwicklungsprojekte fördern Selbstbestimmung, Wahlfreiheit und Teilhabe sowie selbständigere Wohnformen. Die Umsetzung der Strategie 2030 wird fortgesetzt. Der Trägerschaftswechsel des Kinderhauses Weidmatt wird 2024 abgeschlossen. Die Verschuldung soll reduziert werden.

Klimabericht

Der Jahresbericht 2022 enthält erstmals einen kurzen Bericht zum Klima. Der Regierungsrat wird in der Eigenstrategie Ziele formulieren (vgl. Klimabericht 2022, B 87, Tab. 56).

Basisinformationen

Rechtsform

Stiftung

Art der Beteiligung

Finanziell: Das Organisationskapital der Stiftung wurde mehrheitlich vom Kanton Luzern eingebracht (54%). Der Kanton leistet Beiträge nach dem Gesetz

über soziale Einrichtungen. Keine Einsitznahme, jedoch Wahl des Stiftungsrats durch den Regierungsrat. Organe der SSBL sind Stiftungsrat und Revisionsstelle. Der Regierungsrat des Kantons Luzern wählt den/die Präsidenten/-in und mindestens sechs, maximal acht weitere Mitglieder zum Stiftungsrat auf die Dauer von je vier Jahren. Im Übrigen konstituiert sich der Stiftungsrat selber.

Revisionsstelle

Finanzkontrolle des Kantons Luzern

Rechnungslegungsstandard

Swiss GAAP FER

Risikobewertung

Risiken

Mit kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten von über 70 Millionen Franken stellen steigende Zinsen am Kapitalmarkt ein wesentliches finanzielles Risiko dar. Zusätzlich ist durch demographische Entwicklungen, steigenden Pflegebedarf und zunehmende Verhaltensauffälligkeiten mit höheren Kosten zu rechnen. Der Fachkräftemangel ist für die ganze Branche eine grosse Herausforderung.

Über die Hauptrisiken gesehen:
In welche Risikokategorie würden Sie die Beteiligung eingliedern?

B

Begründung

Betrieb mit hoher Komplexität und grossen Volumen. Hohe Abhängigkeit von staatlichen Leistungsabgeltungen. Grosser fremdfinanzierter Immobilienbestand, schwache Eigenkapitalbasis.

Veränderung Risikokategorie zum Vorjahr

Unverändert

Massnahmen

Monitoring der Leistungsvereinbarung

Erfolgs-/Betriebsrechnung (in Mio. Fr.)

(Zahlen 2023 liegen noch nicht vor)

	2020	2021	2022	2023
Gesamtertrag	72,0	74,5	70,3	
Gesamtaufwand	-70,9	-72,4	-71,5	
Bezug (+) / Zuweisung (-) Fondskapital	-0,8	-0,8	0,9	

Entwicklung Finanzzahlen

Gewinn/Verlust

Im Jahr 2022 resultierte im ordenlichen Betrieb ein kleines Defizit von 0,2 Millionen Franken. Verschiedene ausserordentliche Effekte glichen sich in der Summe nahezu aus. Im Vorjahr war durch einen Landverkauf ein Überschuss von 1,2 Millionen Franken erzielt worden. Der Aufgabenbereich Erwachsene mit Behinderungen war im Jahr 2022 kostendeckend finanziert, im Kinderhaus Weidmatt resultierte ein betrieblicher Verlust von 0,8 Millionen Franken.

Aufwand/Ertrag

Der Gesamtaufwand der SSBL ist seit fünf Jahren nahezu stabil. Der zwischenzeitlich höhere Wert im Jahr 2021 ist durch ausserordentlichen Aufwand im Zusammenhang mit der Pandemie begründet. Steigende Betreuungskosten hielten sich die Waage mit einer rückläufigen Auslastung, tieferen Abschreibungen und sinkenden Fremdkapitalzinsen. Der Aufwand der SSBL besteht zu rund 80 Prozent aus Personalaufwand, dieser nahm 2022 ebenfalls leicht ab. Die Erträge schwanken von Jahr zu Jahr mit der Auslastung und der Betreuungsintensität.

Darlehen und Bürgschaften vom Kanton

Art der Finanzierung

Keine

Höhe der Finanzierung

Keine

Zahlungsströme 2022 und 2023 zwischen Kanton und Beteiligung – Sicht Kanton (in Mio. Fr.)

	2022	2023
Einnahmen	0	0,1
Ausgaben	46,6	47,3

Strategisches Leitungsorgan per 31.12.2023

Mitglieder

Esther Schönberger, Präsidentin
Jim Wolanin, Vize-Präsident
Beat Amrein-Elmiger, Mitglied
Karin Auf der Maur-Reichmuth, Mitglied
Marie-Theres Caratsch, Mitglied
Andreas Kiener, Mitglied
Lars Mohr, Mitglied
Thomas Waser, Mitglied

Keine Kantonsvertretung

Geschlechtervertretung

Anteil Männer	Anteil Frauen
62%	38%

Personelle Veränderungen 2023

Austritt von Priska Wismer-Felder.

Strategie

Strategische Ziele gemäss B 77a
(ergänzte Beteiligungsstrategie 2022
vom 27.06.2022)

- Beteiligung halten.
- Beschäftigungs- und Wohnplätze für Menschen mit Behinderungen wirksam und zweckmässig ausbauen und sicherstellen.

Änderung des strategischen Ziels

Fokussierung auf erwachsene Klienten/-innen

Stand der Umsetzung

Auf Kurs

Massnahmen

Trägerschaftswechsel des Heilpädagogischen Kinderhauses Weidmatt zum HPZ Schüpflheim per 1.1.2024

Einschätzung

Keine Besonderheiten

Luzern, 31. Dezember 2023